



Gottesdienst

zum Gedenken
an den 9. November 1938
- Reichspogromnacht -

Sonntag

9. November 1997

um 18.00 Uhr

Thomaskirche Leipzig

Leipziger Synagogalchor

Predigt: Oberlandeskirchenrat

Dieter Auerbach, Dresden

Es laden ein:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Thomas-Matthäi

Israelitische Religionsgemeinde zu Leipzig

Orgelvorspiel

Gemeindelied 295, 1-3

1. Wohl denen, die da wandeln vor Gott in Heiligkeit, nach seinem Worte handeln und leben allezeit, die recht von Herzen suchen Gott und seine Zeugnisse halten, sind stets bei ihm in Gnade.
2. Von Herzensgrund ich spreche: Dir sei Dank allezeit, weil du mich lehrst die Rechte deiner Gerechtigkeit. Die Gnade auch ferner mir gewähre; ich will deine Rechte halten, verlaß mich nimmermehr.
3. Mein Herz hängt treu und feste an dem, was dein Wort lehrt. Herr, tu bei mir das Beste, sonst ich zuschanden werde. Wenn du mich leitest, treuer Gott, so kann ich richtig laufen den Weg deiner Gebote.

Psalmlesungen

Worte aus Psalm 18, 21+23 Sup. i.R. Magirus

Worte aus Psalm 27, 1, 2, 12 Sup. Richter

Worte aus Psalm 30, 2, 3, 4 Sup. i.R. Magirus

Felix Mendelssohn Bartholdy

"Hebe meine Augen auf" (Elias)

Frauenchor a cappella

Psalm 121 - Hebe meine Augen auf zu den Bergen, von welchen dir Hilfe kommt. Deine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht.

Lesung

Samuel Lampel

"Taw l'haudauf "

Bariton, Chor, Orgel

Psalm 92 - Psalmlied für den Sabbat: Gut ist es, dem Ewigen zu danken und seinem Namen zu lobsingeln, am Morgen seine Gnade zu verkünden und seine Treue in den Nächten. Das Werk des Ewigen hat mich erfreut, und über sein Hängewerk jauchze ich. Der Ewige ist erhaben in Ewigkeit.

Samuel Alman

"Adaunoj moloch

Chor a cappella

Psalm 93 - Der Herr ist König, bekleidet mit Hoheit und Macht. Der Erdkreis ist fest gegründet, nie wird er wanken. Dein Thron steht fest von Anbeginn, du bist seit Ewigkeit. Fluten erheben sich, Herr, sie brausen und toben, gewaltiger als das Tosen vieler Wasser und die Brandung des Meeres ist der Herr in der Höhe. Deine Gesetze sind fest und verlässlich. Herr, deinem Haus gebührt Heiligkeit für alle Zeiten.

Predigt:

Oberlandeskirchenrat Dieter Auerbach

Salomone Rossi

"Aud'cho"

Chor a cappella

Psalm 118 - Preislied der Geretteten, Begehren um Einlaß in die heiligen Pforten und Dank für göttliche Hilfe.

Louis Lewandowski

"Towau l'fonecho "

Bariton, Chor, Orgel

Sündenbekenntnis am Versöhnungstag: Nimm wohlwollend auf, o Gott, das bußfertige Sündenbekenntnis. Wer von uns wollte sich rein nennen und von sich sagen: Ich habe nicht gesündigt. Wir alle wissen und bekennen es: Herr, unser Gott, wir haben gesündigt.

Siegfried Thiele

"Schiru ladonaj"

Tenor, Chor a cappella

Psalm 96 - Singet dem Herrn ein neues Lied, singet Gott alle Welt. Singet Gott, preiset seinen Namen, verkündet von Tag zu Tag seine Hilfe. Erzählet unter den Völkern seine Herrlichkeit, unter allen Nationen seine Wunder. Gebt unserem Gott Ehre und Ruhm, er richtet nach Gerechtigkeit. Es freuen sich die Himmel, die Erde frohlocket. Es braust das Meer und was es füllt, es jauchzt die Flur und was auf ihr wächst, jubeln sollen die Bäume des Waldes vor Gott, wenn er kommt, die Erde zu richten. Er richtet den Erdkreis gerecht und die Nationen nach seiner Treue.

Fürbitten, Vaterunser

Gemeindelied: 395

1. Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist, weil Leben heißt: sich regen, weil Leben wandern heißt. Seit leuchtend Gottes Bogen am hohen Himmel stand, sind Menschen ausgezogen in das gelobte Land.

2. Vertraut den neuen Wegen und wandert in die Zeit! Gott will, daß ihr ein Segen für seine Erde seid. Der uns in frühen Zeiten das Leben eingehaucht, der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.

3. Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt! Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land. Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit.

Aaronitischer Segen - Kaddischgebet
Sup. i.R. Magirus, Herr Adlerstein

Orgelnachspiel

Leipziger Synagogalchor
KS Helmut Klotz, Tenor
Jürgen Kurth, Bariton
Clemens Posselt, Orgel
Leitung: KS Helmut Klotz

19. November 1997 - Buß- und Betttag

- 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst zum Tag des konziliaren Prozesses
Predigt: Lukas 13, 6-9, Sup. Richter
- 17.00 Uhr Ökumenischer Friedensgottesdienst
in der Nikolaikirche